

Dezember Bericht

Der Dezember war bisher der beste Monat für mich, weil ich Weihnachten in Kanada erleben durfte. Anfang des Monats habe ich zirka 10 Weihnachtskarten an Familie und Freunde verschickt, was mir sehr viel Spaß gemacht hat.

Ein großes Highlight war, dass wir unseren Weihnachtsbaum selbst gefällt haben und dann auf dem Auto nach Hause gebracht haben. Danach haben wir ihn gemeinsam geschmückt, Weihnachtsmusik gehört und Plätzchen gegessen haben. Ich habe auch meinen eigenen Stocking bekommen, was ich zuvor nur aus Filmen kannte, aber eigentlich so eine süße Tradition ist.

Außerdem hat meine Gastmutter eine Cookie Exchange Party organisiert. Wir haben ganz viele Plätzchen gebacken und am Abend sind dann Freunde gekommen und wir haben unsere Plätzchen gleichmäßig aufgeteilt. Meine Freunde und ich sind sehr viel Christmas shoppen gegangen und man merkt wirklich wie viel Geld man alleine so ausgibt im Dezember, da Weihnachten hier sehr groß gefeiert wird.

Am 24. Dezember hatte ich echt starkes Heimweh, weil meine ganze Familie in Deutschland zusammen gefeiert haben, aber hier die Leute den 24. Gar nicht so richtig feiern. Christmas Eve sind wir zu Familie gefahren, haben dort selbstgemachte Pizza gegessen und am Abend bin ich mit meinem Gastbruder in die Kirche gegangen. Am 25. Ging es mir aber viel besser, wir haben am Morgen alle zusammen Geschenke ausgepackt und sind den ganzen Tag Ski gefahren.

Ende Dezember hat die Skisaison hier angefangen. Zur Piste braucht man von uns Zuhause nur eine halbe Stunde mit dem Auto und mit dem Mount Washington Bus etwas länger. In den Winter Ferien waren meine Freunde und ich fast jeden Tag oben und sind Ski gefahren. Ich bin so unfassbar froh hier Ski zu fahren, es macht mich unglaublich glücklich und ich werde das mit am meisten vermissen.

Auch Silvester war sehr besonders. Wir haben uns das Feuerwerk auf der Skipiste angeschaut und danach in einer Hütte auf dem Berg übernachtet. Hier ist aber Feuerwerk nicht so beliebt, in Deutschland machen das viel mehr Menschen.

Dezember war echt so ein schöner Monat. Ich hatte noch nie so viel zu tun wie in diesem in dieser Zeit, aber das hat mir sehr gefallen. Die Winterferien habe ich sehr genossen, aber die gingen auch so schnell zu Ende. Ich fühle mich hier so wohl und diese Gastfamilie ist wirklich wie eine zweite Familie für mich.





